Beilage zu No. 103 des Kreis- und Anzeige-Blatts für den Kreis Danziger Höhe pro 1892.

10. Bekanntmachung.

Nachdem die Cholera in Deutschland fast überall erloschen ist, besteht kein Bedürfniß mehr, den Handel mit den zur Abwehr oder Bekämpfung der Seuche dienenden Gegenständen auch an Sonn- und Festtagen außerhalb der Apotheken unbeschränkt zu gestatten.

Meine hierauf bezügliche Bekanntmachung vom 19. September d. J. Amtsblatt No. 39 S. 354 hebe ich hierdurch auf.

Danzig, den 18. Dezember 1892.

Der Regierungs-Präsident.

---

11. Steckbriefserledigung.

Der hinter

1. dem Arbeiter Jakob Kowalski,
2. dem Arbeiter Johann Wassilkowski, beide aus Brentau,

unter dem 1. Dezember 1892 erlassene, in Nr. 99 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt. Aktenzeichen: IX. E. 740/92.

Danzig, den 14. Dezember 1892.

Königliches Amtsgericht 13.

---

12. Steckbrief.

Gegen den Gottlieb Jeschke, Sohn der Wittwe Caroline Jeschke aus Ohra, Wonnebergergrund 58, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Strafbefehl des Königlichen Amtsgerichts zu Danzig vom 19. Oktober 1892 erkannte Geldstrafe von 1 ℳ oder 1 Tag Gefängniß vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben, falls er nicht zahlt, zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß zur Verbüßung abzuliefern, auch zu den Akten IX. A. 99/92, Fall 158 hierher Nachricht zu geben.

Danzig, den 17. Dezember 1892.

Königliches Amtsgericht 13.

---

13. Bekanntmachung.

Die fiscalische Fischereinutzung

1. in der alten Nogat von der obersten südlichen Coupirung No. 1 bis zum untersten Ende des Pieckeler Kanals,

2. in der Nogat vom untern Ende des Pieckeler Kanals bis zur Jonasdorf—Sommerorter Grenze,
3. in der Weichsel vom Pieckeler Kanal bis zur Schöneberger Grenze,

soll in den bisherigen Loosen für die Zeit vom 1. April 1893 bis Ende März 1899, also auf 6 Jahre, anderweit nach dem Meistgebot verpachtet werden.

Hierzu habe ich einen Termin auf

Montag, den 16. Januar 1893, Vormittags 10—12 Uhr,

im Kreis-Kassen-Lokal hierselbst anberaumt.

Die Pachtbedingungen werden im Termine bekannt gemacht, können aber auch schon vorher im Kreis-Kassen-Lokal während der Dienststunden eingesehen werden. Nachgebote werden nicht angenommen.

Marienburg, am 20. Dezember 1892.

Königliche Kreis-Kasse.
Becker.

Nichtamtlicher Theil.

14. Ein mit guten Zeugnissen versehener, verheiratheter evang. **Wirth** findet zu Marien oder auch sogleich Stellung auf dem Gut **Schönfeld** bei Danzig.

---

2 hochtrag. Kühe und 2 hochtrag. Stärken
(holl. Race) stehen in **Domachau** bei Schwintsch zum Verkauf.

---

16. Därme für Hausschlachtung empfiehlt
Max Adolph, Danzig, Comtoir: Hintergasse No. 10.

---

17. Ein Lehrling findet zum 1. Januar 1893 in meinem Colonialwaarengeschäft Stellung.
E. F. Sontowski, Danzig, Hausthor 5.

---

18. Das Grundstück Nobel No. 16 mit circa 14 Hektar Land ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere daselbst.

---

19. Bureau f. Rechtshilfe u. Rathertheilung in allen ge- u. außergerichtl. Angelegenheiten, sow. Anfertig. v. Schriftsätzen aller Art, als Klagen, Gesuche, Prozeß- u. Vertheidigungsschriften, Gnadengesuchen, Testamenten, Verträgen, Anträgen auf Unfall-, Invaliditäts- u. Altersrente ꝛc. (Sonntags bis 3 Uhr.) **R. Klein**, Danzig, Schmiedegasse 28, fr. Bureauvorst. d. R.-A. **Dobe.**

Redakteur: J. A. Blottner in Danzig.
Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Jopengasse 8.